

■ Weiterbildung Intensiv- und Anästhesiepflege (DKG)



Ab Oktober 2016 können examinierte Pflegekräfte die Fachweiterbildung Intensiv- und Anästhesiepflege bei der Klinikum Bayreuth GmbH absolvieren. Für die Mitarbeitenden der Klinikum Bayreuth GmbH finanziert das Krankenhaus die über zwei Jahre andauernde Fachweiterbildung.

Die Quote des Fachpflegepersonals ist in den letzten Jahren stark zurückgegangen. Der Bedarf an qualifizierten Pflegefachkräften ist allerdings enorm gestiegen. Der Grund dafür ist die zunehmende Spezialisierung der medizinischen Fachbereiche, immer höhere fachliche und soziale Anforderungen an das Pflegepersonal und die Aufstockung der Bettenzahlen. Mit dem Blick in die Zukunft beschlossen die Verantwortlichen der Klinikum Bayreuth GmbH, mit der Etablierung der Weiterbildung dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Die berufsbegleitende Fachweiterbildung Intensiv- und Anästhesiepflege bietet der einzige Maximalversorger Oberfrankens nach den neuen Richtlinien der DKG (Deutsche Krankenhausgesellschaft) an. Durch die Weiterbildung werden die Teilnehmer befähigt, zum einen nach dem anerkanntem Stand wissenschaftlicher Erkenntnisse zu pflegen, zum anderen, durch Vertiefung von Schlüsselqualifikationen in komplexen Situationen individuell und patientenorientiert zu handeln.

Die Zugangsvoraussetzungen sind die Qualifikation zur/zum Gesundheits- und Krankenpfleger/-in oder Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in und mindestens ein halbes Jahr Berufserfahrung im Intensiv- oder Anästhesiebereich. Neben Mitarbeitenden der Klinikum Bayreuth GmbH können sich auch Pflegekräfte anderer Krankenhäuser um das Weiterbildungsangebot bewerben.

Die Fachweiterbildung umfasst rund 720 theoretische Unterrichtsstunden und mindestens 1.800 Stunden praktische Weiterbildung. Die Lerninhalte sind in abgeschlossene Module gegliedert und werden an einzelnen Unterrichtstagen wie auch einwöchigen Blöcken vermittelt. Im Rahmen der praktischen Weiterbildung durchlaufen die Teilnehmer die Intensivstationen beider Betriebsstätten und die Anästhesieabteilung. Die praktische Anleitung erfolgt durch speziell qualifizierte freigestellte Praxisanleiter. Nach bestandenen Prüfungen am Ende der zwei Jahre erhalten die frischgebackenen Fachkrankenpflegekräfte ein Zeugnis, das von der DKG anerkannt wird. Geleitet und koordiniert wird die Weiterbildung von Gabriele Angermann (Kordinatorin BFS) und Christian Pfeiffer (Kursleitung).
*Gabriele Angermann (Kordinatorin BFS),
Christian Pfeiffer (Kursleitung)*

Anzeige



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Profitieren Sie in der EM-Zeit von goldenen Vorteilen:

- SonderRabatte für Mitglieder
- Gewinnspiel mit der Chance auf Gutscheine über 1 x 300 €, 2 x 200 € und 2 x 100 €
- Und vieles mehr ...

VR-Bank Bayreuth
www.vr-bank-bayreuth.de

Termine & Veranstaltungen

Mittwoch, 22. Juni, 18 Uhr

Vortrag: Nachweis von Tumorzellen bei gynäkologischen Krebserkrankungen
Prof. Katharina Pachmann (Laborpraxis Dr. U. Pachmann Bayreuth)
In Zusammenarbeit mit der Frauenklinik unter Leitung von PD Dr. Nikos Fersis
Klinikum Bayreuth, Konferenzraum 4, Eintritt frei

Freitag, 24. Juni, 14.30 – 16.30 Uhr

Kosmetik-Seminar für Krebspatientinnen
Wie können Betroffene mit den optischen Folgen der Krebstherapie umgehen? Das Brustzentrum bietet zusammen mit der gemeinnützigen Gesellschaft DKMS LIFE kostenlose Kosmetik-Seminare an.
Klinikum Bayreuth, Konferenzraum 3, Eintritt frei, telefonische Anmeldung unter 0921 400-1002

Mittwoch, 6. Juli, 18 Uhr

Medizinischer Vortrag
Gebärmutterhalskrebs: wie sinnvoll sind HPV-Screening und -Impfung?
Mariana Humenikova, Oberärztin der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
Klinikum Bayreuth, Konferenzraum 4
Eintritt ist frei, für eine bessere Planbarkeit bitten wir um telefonische Anmeldung unter 0921 400 00

Dienstag, 2. August, 10 – 16 Uhr

Info-Tour: Herzessache Lebenszeit Schlaganfall + Diabetes
Besuchen Sie den Aufklärungsbus in Ihrer Nähe! Fachärzte und Experten beraten vor Ort zur Schlaganfall- und Diabetesprävention.
Bayreuth, La-Spezia-Platz



Mehr Informationen auch unter:
www.klinikum-bayreuth.de



Klinikbläddla

Klinikum Bayreuth · Klinik Hohe Warte
KLINIKUM BAYREUTH GMBH

Das Magazin der Klinikum Bayreuth GmbH für Patienten, Angehörige, Mitarbeiter und Freunde

- 30 Jahre von Mensch zu Mensch
- Haupteingang zukünftig barrierefrei
- Kurioses
- Kurz & Knapp
- Rätseln & gewinnen
- Weiterbildung Intensiv- und Anästhesiepflege
- Termine & Veranstaltungen



■ 30 Jahre von Mensch zu Mensch

Klinikum Bayreuth feiert 30 jähriges Jubiläum mit einer Festwoche vom 26. September bis 1. Oktober

Im Juni 1986 wurde das Klinikum Bayreuth am Roten Hügel in Betrieb genommen. Mit einer Festwoche unter dem Motto „30 Jahre von Mensch zu Mensch“ feiern die Mitarbeiter gemeinsam mit Patienten, Partnern und Freunden des Klinikums im September den runden Geburtstag.

„Das Klinikum Bayreuth verkörpert (...) ein Stück ernst genommene Sorge um die medizinische Betreuung aller Bürger“ – 30 Jahre ist es her, dass Franz Josef Strauß, 1986 Bayerischer Ministerpräsident, diesen Satz anlässlich der Einweihung des ersten Bauabschnittes des Klinikums Bayreuth sagte. Und diesen Auftrag füllen die Mitarbeitenden des Klinikums seither mit Leben. Seit 30 Jahren sorgen sich im Bayreuther Klinikum Menschen – Pflegepersonal, Ärzte, Therapeuten – um Menschen. Eine Erfolgsgeschichte, die das Klinikum Bayreuth in der Festwoche vom 26. September bis 1. Oktober unter dem Motto „30 Jahre von Mensch zu Mensch“ erlebbar macht.

Am 4. Juni 1986 wurde, sechs Jahre nach dem offiziellen Spatenstich, der erste Bauabschnitt des Klinikums in Betrieb genommen. Damals teilten sich zwölf Fachbereiche und drei Belegabteilungen auf 598 Planbetten. Seither wird am Roten Hügel kontinuierlich in die Versorgung der Patienten investiert. Mit den Bauabschnitten zwei, drei und vier wuchs das Klinikum Bayreuth beständig und entwickelte sich mit der Einweihung der Kinderklinik, der Strahlentherapie, den Berufsfachschulen für Krankenpflege und Kinderkrankenpflege sowie dem Herzkathetermessplatz (Bauabschnitt 2, 1988), dem Anbau für die Herzchirurgie (Bauabschnitt 3, 1996) und der Kooperation mit dem Krankenhaus Hohe Warte zum einzigen Maximalversorger der Versorgungsstufe IV in Oberfranken. Und die Erfolgsgeschichte geht weiter: 1998 wurden die Geriatrie Tagesklinik und die Kinderintensivstation (Bauabschnitt 4) eingeweiht. Fünf Jahre später folgte die Inbetriebnahme des 5. Bauabschnitts, der den



30 Jahre VON MENSCH ZU MENSCH

Bau der Palliativstation und die Aufstockung der Herzchirurgie umfasste. Mit dem Ausbau der Notaufnahme 2011 und des neuen Intensivzentrums 2013 endet der Ausbau vorerst.

Heute beherbergt das Klinikum Bayreuth 20 Spezialkliniken und Institute, zwei Belegabteilungen und mehrere Ambulante Zentren. Es fasst inzwischen 712 Planbetten und zusätzlich 28 teilstationäre Plätze. Die Patientenzahlen sind in den letzten 30 Jahren von 16.000 auf rund 28.000 stationäre Patienten gestiegen. (cf)

► **Klinikum Bayreuth lädt im September zur Jubiläumsfeier ein**
 Die Menschen rücken in den Mittelpunkt der diesjährigen Jubiläumsfeierlichkeiten. Die Aktion „30 Jahre von Mensch zu Mensch“ präsentiert nicht nur Einblicke in die Geschichte des Maximalversorgers und Berichte seiner Zeitzeugen, sondern liefert zu zentralen Gesundheitsthemen wie Familie, Krebs und im Besonderen zum Thema Herz Informationen und Programm. Von Montag den 26. September bis Donnerstag den 29. September bietet das Klinikum Vorträge und Events zu jeweils einem Themenschwerpunkt an. Die Woche endet mit einem offiziellen Festakt mit namhaften Gästen und der „Nacht der Medizin“ am Freitag den 30. September. Abgerundet wird die Woche mit einem Mitarbeiterfest am 1. Oktober auf dem Klinikumsgelände. Die Vorbereitungen für die Festtage haben Fahrt aufgenommen und versprechen viel Abwechslung und Aufmerksamkeit zum Motto „30 Jahre von Mensch zu Mensch“. (pr)

Mit einem Herz von Mensch zu Mensch



(v. l. n. r.) Bernd Simon, Ergotherapie / Logopädie, Manja Fussi, Sekretariat Geschäftsführung, Oliver Sablowski, Akutschmerzdienst, Oliver Merker, Physiotherapie, Regina Szczina, Information, und Nicole Thieke, Sekretariat Geschäftsführung, folgten dem Aufruf der Geschäftsführung, einen Entwurf für das Logo zum 30-jährigen Jubiläum des Klinikums einzureichen. Dr. Joachim Haun (rechts), Geschäftsführer der Klinikum Bayreuth GmbH, bedankte sich ausdrücklich bei den Mitarbeitenden für die kreativen Ideen und betonte, dass die Mitmachaktion das Jubiläumsmotto „30 Jahre von Mensch zu Mensch“ unterstreiche. Das Logo in Herzform setzt sich aus einzelnen Kacheln zusammen, die jede für sich für eine Geschichte, eine Erinnerung oder einen Wunsch stehen kann. Alle eingereichten Ideen flossen bei der Entwicklung des Logo zum 30-jährigen Jubiläum ein. Die Herz-Form dominierte dabei. (cf)

Kinder der ersten Stunde



Wir suchen die ersten 30 Babys, die im Klinikum Bayreuth geboren wurden.

Falls Sie in diesen Tagen Ihren 30. Geburtstag feiern, könnten Sie eines

der ersten 30 Babys sein, die im Klinikum Bayreuth geboren wurden. Denn auch das Klinikum Bayreuth feiert das 30-jährige Bestehen und möchte zu den Feierlichkeiten in der Festwoche vom 26. September bis 1. Oktober auch die Kinder der ersten Stunde herzlich einladen. Also, wenn Sie zwischen dem 4. Juni und 16. Juni 1986 im Bayreuther Klinikum geboren wurden, zählen Sie sicher zu den ersten 30 Babys, die im damals neu eröffneten Klinikum Bayreuth das Licht der Welt erblickten. Wir würden uns ganz besonders freuen, wenn Sie sich in der Frauenklinik der Klinikum Bayreuth GmbH, Telefon: 0921 400 5502 oder per E-Mail: frauenklinik@klinikum-bayreuth.de bis Ende Juni melden. Bleiben Sie informiert: www.klinikum-bayreuth.de/unternehmen/30-jahre-von-mensch-zu-mensch (cf)

Haupteingang Klinikum zukünftig barrierefrei



Die Klinikum Bayreuth GmbH investiert rund 500.000 Euro für Barrierefreiheit am Haupteingang des Klinikums und besseren Service für Menschen mit Einschränkungen.

In diesem Monat beginnen die Bauarbeiten für einen barrierefreien Zugang am Bayreuther Klinikum. Von der Bushaltestelle bis zum Haupteingang entsteht dafür eine schräge asphaltierte Ebene mit integriertem Blindenleitsystem. Damit schafft das Krankenhaus neben der Kinderklinik und der Notaufnahme einen zentralen Zugang für körperlich eingeschränkte Patienten oder Besucher. Ab August erreichen dann Patienten oder Besucher im Rollstuhl, mit Rollator oder schwerem Gepäck wie auch Eltern mit Kinderwagen und Menschen mit Sehbehinderung das Klinikum wesentlich leichter.

Parallel dazu beginnen die Umbaumaßnahmen in der Eingangshalle des Klinikums, um auch dort Patienten mit Einschränkungen mehr Service zu bieten. So wird das taktile Blindenleitsystem aus dem Außenbereich im Innenbereich fortgeführt. Für Hörgeschädigte sorgen künftig sogenannte Kleingringschleifen an der Information für eine deutlich bessere akustische Verständigung mit dem Personal. Mit der Nachrüstung von Sprachausgaben und tiefergelegten Bedientastaturen in den Fahrstühlen erreichen körperlich eingeschränkte Menschen künftig ohne Erschwernis die Stationen oder Diagnostik- und Therapiebereiche im Klinikum.

Neben mehr Komfort für die Patienten gelingt es, mit der Neugestaltung der Information und Poststelle, angenehmere Arbeitsumgebungen und optimale Arbeitsabläufe für die Mitarbeitenden zu schaffen. Beide Arbeitsbereiche werden am angestammten Platz großzügiger und technisch auf den neuesten Stand gebracht. Zusätzlich entstehen ein Raum für Fundsachen und zwei dringend notwendige Konferenzräume.

Zug um Zug bekommt die Eingangshalle des Klinikums ein neues Gesicht. Nach der Fertigstellung fügen sich die neuen Räume harmonisch in die besondere Architektur des Atriums ein. Warme Materialien in modernem Design geben dem Raum eine einladende Atmosphäre.

Insgesamt fließen rund 500.000 Euro in das Bauprojekt. Bis Ende 2016 erfolgen die Bau- und Installationsarbeiten in mehreren Teilabschnitten, um die Abläufe für die Patienten und Besucher nicht zu beeinträchtigen. (cf)

Kurioses

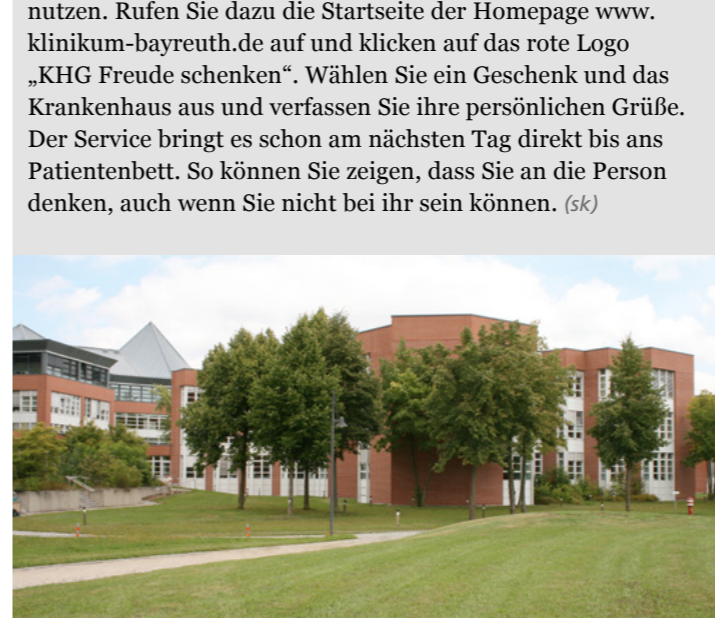
Wenn mal etwas nicht funktioniert oder kaputt geht, ist jeder dankbar, wenn ein guter Handwerker im Haus ist. Im Klinikum und der Klinik Hohe Warte helfen in solchen Fällen die Kollegen der Technischen Abteilung. Doch so mancher Reparaturauftrag treibt ihnen den Schweiß auf die Stirn. Hier eine Liste kurioser Reparaturaufträge;

- Eingehender Anruf löst Patientenglocke aus.
- Der Temperaturregulator vom Wärmeschrank ist plastikmäßig kaputt.
- Bitte dringend den Wasserschlauch austauschen, die Reinigungskraft hat sich blöderweise geduscht!

Kurz & Knapp



Wer seinen Lieben im Krankenhaus ein Geschenk machen möchte und es nicht selbst vorbei bringen kann, kann jetzt auch bei der Klinikum Bayreuth GmbH den Service von krankenhauseschenke.de nutzen. Rufen Sie dazu die Startseite der Homepage www.klinikum-bayreuth.de auf und klicken auf das rote Logo „KHG Freude schenken“. Wählen Sie ein Geschenk und das Krankenhaus aus und verfassen Sie ihre persönlichen Grüße. Der Service bringt es schon am nächsten Tag direkt bis ans Patientenbett. So können Sie zeigen, dass Sie an die Person denken, auch wenn Sie nicht bei ihr sein können. (sk)



Impressum

Herausgeber:
 Klinikum Bayreuth GmbH, Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth

Redaktion:
 Ilse Wittal (iw), Claudia Maisel (cm), Hildegund Hübner (hh), Christiane Fräbel (cf), Jürgen Eberlin (je), Hannes Diener (hd), Henrike Freier (hf), Simone Kraiczi (sk)

E-Mail: redaktion@klinikum-bayreuth.de
Redaktionsschluss: 31. Juni 2016
Fotos: Klinikum Bayreuth GmbH, **Auflage:** 5.000

Gestaltung, Layout & Druck:
 GMK GmbH & Co. KG, www.gmk.de

Anzeigenkontakt:
 GMK GmbH & Co. KG, Uli Jörs, joers@gmk.de

Rätseln und gewinnen

das Bergsteigen	höckerloses Kamel	intuitiv erfassen	Gebäude fürs Vieh	holl. Käsesorte	Gebirge in Marokko	Hebe-, Förderwerk	zwei Rhein-Zuflüsse
bunter Papagei	wiederbeschreibbare Platte	haarlos	span. Anrede: Fräulein	James-Bond-Autor (Vorname)	Ein-friedung	gegenüberliegend	heißer Jazz (amerik.)
obere Erdschicht	Schriftsteller	eklig, böse	früh. Kampfkleidung	Handball-treffer	Münzrückseite	Kurzwort für einen Dünger	weibl. Märchengestalt
Deck-schicht	Diener-uniform	knapp, schmal	Hauptstadt der Ukraine	Heil-verfahren	ungebraucht	Teil des Stuhls	Streich-musiker

1 2 3 4 5 6 7 8 9



Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Lösungswort _____

Bitte senden Sie das Lösungswort mit Angabe der persönlichen Daten per interner Hauspost, Post oder E-Mail. Klinikum Bayreuth GmbH, Stichwort „Rätsel“, Redaktion Klinikbläddla, Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth oder redaktion@klinikum-bayreuth.de
 Einsendeschluss: 17. Juli 2016
 Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.